

Inhalt

Vorwort	7
1. Einleitung	9
2. Der Beziehungsbegriff in der Pädagogik	12
2.1. Arbeitsbündnisse als Aufgabe und Bedingung pädagogischer Professionalität	12
2.2. Beziehung im Kontext pädagogischer Forschung	17
2.3. Die integrierende Funktion des Beziehungsbegriffes	21
2.4. Verantwortung und pädagogisches Handeln – inhaltliche Aspekte der Anwaltsrolle	23
2.5. Handelnd in Beziehung treten – die Triangularisierung der pädagogischen Beziehung	28
3. Strategien gegenüber Verhaltensauffälligkeiten in der Grundschule	34
3.1. „Werkzeugwissen“ – Maßnahmen gegen Unterrichtsstörungen	34
3.2. Schlag nach bei ... – die enzyklopädische Näherung an Schulschwierigkeiten	39
3.3. „Umgangsformen“ – die planmäßige Entwicklung sozialer Fähigkeiten	41
3.4. Kategoriale Differenzierung des sozialen Handelns	45
4. Die therapeutische Dimension pädagogischen Handelns	50
4.1. Das Krankheitsmodell und die Therapie	50
4.2. Anerkennungsverhältnisse in der Schule	52
4.3. Pädagogik bei beeinträchtigten Erziehungsverhältnissen – Heilpädagogik	57
4.4. Neuere kritische Sonderpädagogik und Therapie.....	60
4.5. Pädagogische Theorie der Handlungsveränderung	64
5. Sonderpädagogisch relevante psychotherapeutische Konzeptionen	67
5.1. Psychotherapeutische Orientierung der klassischen Heilpädagogik	67
5.1.1. Vertrauensvolle Führung und Ermutigung	68
5.1.2. Ermutigung als kooperativer Prozess	69
5.1.3. Typologische Einordnung von Verhaltensstilen	70
5.1.4. „Mit der Umwelt heilen“ – Therapeutische Milieus	71
5.2. Psychotherapeutische Orientierungen der aktuellen Sonderpädagogik.....	74

6

5.2.1. Systemische Therapie und Beratung	74
5.2.2. Schule im Rahmen einer klinischen Konzeption mehrdimensionaler Hilfen	83
5.2.3. Inkongruenz und die Bedeutsamkeit der Emotionalität	88
5.2.4. Sicherheitsempfinden als Grundgröße pädagogischen Handelns in der Schule.....	98
5.2.5. Die sprachliche Konzeptualisierung des Beziehungshandelns	111
5.3. Die Erarbeitung von pädagogischen Arbeitsbündnissen durch reflexives Beziehungshandeln	115
6. Erarbeitung von Arbeitsbündnissen mit Kindern im Grundschulalter – Fallstudien	123
6.1. Pädagogische Handlungsforschung im Feld der sonderpädagogischen Praxis.....	123
6.2.1. Fallstudie 1: Dominik wird durch die Schule krank.....	129
6.2.2. Fallstudie 2 :Maic malt in wenig strukturierten Phasen des Unterrichts.....	136
6.2.3. Fallstudie 3:Chicos Aufgaben werden von Barbie erledigt	147
6.2.4. Fallstudie 4: Tom kommt nach dem Wochenende in die Schule zurück	154
6.2.5. Fallstudie 5: Jessica schreit, wenn sie sich verliert	160
6.2.6. Fallstudie 6: Madlens Rauchzeichen werden mit der roten Karte geahndet	168
6.2.7. Fallstudie 7: Marvin benötigt mehr Lernzeit.....	175
6.2.8. Fallstudie 8: Nadine kämpft um Sicherheit	181
6.2.9. Fallstudie 9: Sezen stört den Unterricht	189
6.3. Pädagogisches Ausnahmehandeln als Modell für die integrative pädagogische Tätigkeit?.....	193
7. Nachwort.....	198
8. Literatur	200